#27829

AE-Posthumer Sesterz Lucius Verus 161-169.n.Chr, sehr selten

Restzeit Montag, 23. Januar 2023 22:08:00

Sofortkauf 2.500,00 CHF

Versandkosten Abholung Gratis
2,50 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2022. Versand A-Post Schweiz ab 2.50.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 8.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classic-numismatik-fabiano.com / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt neu eine Gebühr in Höhe von CHF 5.00 an, welche NICHT IM KAUFPREIS ODER DEN VERSANDKOSTEN ENTHALTEN ist. Der pro Sendung einmalige zusätzliche Betrag wird bei Rechnungsstellung separat ausgewiesen.

Artikelstandort Schweiz

AE-Posthumer-Sesterz, Lucius Verus 161-169.n.Chr. Rom, unter Marcus Aurelius. 169.n.Chr. Avers: DIVVS - VERVS. Kopf mit Bart nach rechts. Revers: CONSECRATIO / S-C Dreistöckiger Scheiterhaufen auf tuchverhängter, Girlanden geschmückter Basis; die drei oberen Etagen mit Säulen, in den Zwischenräumen Figuren; zuoberst Frontalquadriga, circa Gewicht: 22,7gr, und etwa Durchmesser: 31-32mm. Referenz Nummern: BMC M. Aurelius 1363. RIC: 1511. C. 59, sehr selten. Garantiere die Echtheit der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann dies auch getan hat. Ein Solcher Sesterz wurde Angeboten im Anfangspreis von 10,000.- Schweizer Franken in der Auktion 51 von 5.3.2009 von der Firma Numismatica ARS Classica NAC AG Zürich-London. Seite: 113. Am Schluss brachte dieser Sesterz 24,000.-CHF. Sehr Schwer zu Finden!!! Material: Bronze. Erhaltung circa ??? SS+ = Sehr Schön plus. Info ohne Gewähr.

Lucius Aurelius Verus (vor seiner Erhebung zum Kaiser Lucius Ceionius Commodus, Lucius Aelius Commodus, Lucius Aelius Aurelius Commodus; * 15. Dezember 130; † 169 in Altinum) war gemeinsam mit Mark Aurel von 161 bis zu seinem Tod römischer Kaiser. Verus war der Sohn des Lucius Aelius Caesar, eines Mannes aus der Umgebung des Kaisers Hadrian, und dessen Frau Avidia. Verus hieß zuerst wie sein Vater Lucius Ceionius Commodus, stammte also aus dem Geschlecht der Ceionier. Als im Jahr 136 sein Vater von Hadrian adoptiert und als Nachfolger designiert wurde, erhielt Verus den Namen Lucius Aelius Commodus. Jedoch starb Lucius Aelius Caesar bereits im Januar 138, und der todkranke Hadrian machte stattdessen Antoninus Pius zu seinem Nachfolger, allerdings unter der Bedingung, dass Antoninus seinerseits Lucius Verus adoptierte. Dies geschah am 25. Februar 138. Verus erhielt das Gentilnomen Aurelius und hieß nun Lucius Aelius Aurelius Commodus. Gleichzeitig wurde er auf Hadrians Geheiß mit Faustina, der Tochter des Antoninus, verlobt – nach Ansicht mehrerer Forscher ist dies ein klarer Hinweis darauf, dass Hadrian ihn als künftigen Kaiser und Nachfolger des Antoninus ausersehen hatte (so etwa Timothy Barnes). Mark Aurel, der angeheiratete Neffe des Antoninus, wurde von diesem ebenfalls adoptiert. Nach Hadrians Tod am 10. Juli 138 bevorzugte Antoninus jedoch Mark Aurel gegenüber Lucius Verus und löste sofort die Verlobung zwischen Lucius Verus und Faustina, die stattdessen im Jahr 145 Mark Aurel heiratete. Die von Hadrian offenbar vorgesehene Rangordnung zwischen Lucius Verus und Mark Aurel wurde also umgekehrt. Als kaiserlicher Prinz wurde Lucius Verus dennoch sorgfältig durch den berühmten Rhetoriker und Anwalt Marcus Cornelius Fronto erzogen, der Lucius Verus und Mark Aurel sehr zugetan war. Von Lucius Verus wird berichtet, er sei ein außergewöhnlicher Schüler gewesen, stolz auf seine Leistungen in der Poesie und der freien Rede. Quelle Wikipedia am 03.05.2022 zwecks Wissenschaftliche Information. Kostenlos. Info ohne Gewähr.